



Gemeinde Margetshöchheim

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAUAUSSCHUSSES MARGETSHÖCHHEIM

---

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 22.02.2018
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:01 Uhr
Ort:	im Zimmer des Bürgermeisters

---

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- |   |  |             |
|---|--|-------------|
| 1 | Bauantrag für den Neubau einer Schleppgaube mit neuer Bedachung, Fl.Nr. 1243, Lerchenweg 6   | BV/656/2018 |
| 2 | Antrag auf Änderungsgenehmigung zum BV "Neubau eines Ärztehauses mit Café", Fl.Nr. 4599, 4596, 4592/2, Zeller Straße 2                 | BV/653/2018 |
| 3 | Kommunales Förderprogramm - Zuschussgewährung für die Instandsetzung und Sanierungsmaßnahmen am Anwesen Mainstraße 2, Fl.Nr. 81 und 82 | BV/651/2018 |
| 4 | Auftragserteilung zum Nachtragsangebot "Speedpipes im Zuge der Baumaßnahme Mainstraße" durch die Baufirma Konrad Bau                   | BV/657/2018 |
| 5 | Auftragserteilung zu Nachtragsangeboten und Stundenlohnsätzen im Zuge der Maßnahme "Sanierung Mainstraße"                              | BV/658/2018 |
| 6 | Information, Beratung und Beschlussfassung zur Instandsetzung des Wiesenwegs   | BV/659/2018 |
| 7 | Informationen und Termine  | BV/660/2018 |

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Brohm, Waldemar 1. BGM

### Ausschussmitglieder

Baumeister, Sebastian ab TOP 4  
Haupt, Simon ab TOP 5  
Lutz, Werner

### 1. Vertreter

Etthöfer, Peter 1. Vertreter Sebastian von TOP 1 bis 3  
Baumeister  
Stadler, Werner 1. Vertreter Daniela Kircher

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### Ausschussmitglieder

Kircher, Daniela

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Bauausschusses Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bauausschusses Margetshöchheim fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

<b>TOP 1</b>	<b>Bauantrag für den Neubau einer Schleppgaube mit neuer Bedachung, Fl.Nr. 1243, Lerchenweg 6</b>
--------------	---

Der Bauantrag wurde in der letzten Sitzung behandelt und beschlossen, dass der Bedachung der Gaube mit einem Stehfalzblechdach zugestimmt wird, sofern als Material eine Kupfereindeckung verwendet wird.

Die Antragstellerin hat nun nachträglich mitgeteilt, dass neben der geplanten Gaube auch die Bedachung des Wohnhauses erneuert werden soll und hierfür anthrazitgraue Ziegel verwendet werden sollen. Da der Bebauungsplan die Verwendung von „rotbraunen Ziegeln“ vorsieht, wäre eine weitere Befreiung erforderlich.

Anthrazitgraue Ziegel sind mehrfach in der umgebenden Bebauung vorhanden. Farb- und Materialmuster wurden während der Sitzung von der Antragstellerin vorgelegt.

### **Beschlüsse:**

Der Bauausschuss beschließt, dem beantragten Bauvorhaben zuzustimmen und Befreiung bezüglich der abweichenden Dachfarbe der Gaube und des Hauptdaches zu erteilen.

Das Hauptdach wird als anthrazitfarbige Eindeckung ausgeführt.

**einstimmig beschlossen    Ja 4    Nein 0**

Die Gaubenverkleidung erfolgt in dunkelbraunem Alublech.

**einstimmig beschlossen    Ja 4    Nein 0**

<b>TOP 2</b>	<b>Antrag auf Änderungsgenehmigung zum BV "Neubau eines Ärztehauses mit Café", Fl.Nr. 4599, 4596, 4592/2, Zeller Straße 2</b>
--------------	---

Der Bauantrag wurde bereits in der letzten Bauausschusssitzung erörtert und zurückgestellt, da zunächst eine Abstimmung mit der Planung einer barrierefreien Bushaltestelle erfolgen sollte. Hierzu wurde ein Ortstermin mit dem Ing.büro Arz vereinbart, bei dem festgestellt wurde, dass auch nach der Verlagerung der Zufahrt nach Süden mehr als ausreichend Fläche für die Errichtung einer barrierefreien Bushaltestelle verbleibt, ohne dass die Zufahrt zum noch unbebauten Grundstücksteil wesentlich behindert wird.

Die nachbarlichen Einwendungen zur Anordnung zusätzlicher Stellplätze im Wiesenweg wurden mit dem Bauherrn erörtert; der Bauherr hält Änderungen nicht für angemessen bzw. erforderlich. Nach Aussage des Bauherrn werden die Stellplätze als Mitarbeiterparkplätze genutzt, daher ist nicht von einem erhöhten Durchgangsverkehr auszugehen.

### **Beschluss:**

Zum vorliegenden Tekturantrag wird Zustimmung erteilt. Eine auflockernde Begrünung zwischen den Parkplätzen im Bereich Wiesenweg wäre wünschenswert.

**einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0**

<b>TOP 3</b>	<b>Kommunales Förderprogramm - Zuschussgewährung für die Instandsetzung und Sanierungsmaßnahmen am Anwesen Mainstraße 2, Fl.Nr. 81 und 82</b>
--------------	---

In den Bauausschusssitzungen vom 15.03.17, 04.05.17 und 16.08.17 wurden für die Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen am Anwesen Mainstraße 2, Fl.Nr. 81 und 82, insgesamt Zuschüsse in Höhe von 19.439,69 € gewährt. Zusammen mit den bereits ausgezahlten Fördermitteln im Jahr 2000 von 560,31 € ergibt dies die mögliche Höchstförderung von 20.000 €.

Die Maßnahmen entsprechen den Vorgaben der Gestaltungssatzung und sind förderfähig nach dem Kommunalen Förderprogramm der Gemeinde. Sie tragen erheblich zur Aufwertung des Ortsbildes bei.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss genehmigt die Auszahlung des im Rahmen der Endabrechnung vom 01.02.18 ermittelten Zuschussbetrags für das Kommunale Förderprogramm von 19.439,69 €.

**einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0**

<b>TOP 4</b>	<b>Auftragserteilung zum Nachtragsangebot "Speedpipes im Zuge der Baumaßnahme Mainstraße" durch die Baufirma Konrad Bau</b>
--------------	---

Ab hier mit Gemeinderat Baumeister

Im Zuge der bereits laufenden Baumaßnahme „Sanierung Mainstraße“ ist beabsichtigt, die Glasfaserleitungen (Speedpipes) mitzuverlegen.

Die Planungen mit LV wurden durch das beauftragte Büro, Dr. Först Consult, erstellt. Der Gemeinde wurde empfohlen, das LV der Baufirma Konrad vorzulegen und entsprechend bepreisen zu lassen. Das entsprechende Nachtragsangebot beläuft sich auf brutto 16.440,11 €.

Angeboten wurde lediglich das Liefern und Verbauen der Speedpipes und eine abschließende Dokumentation, da die Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung als Bestandteil der Gesamtmaßnahme entfallen.

Das Angebot wurde durch das Büro Dr. Först und das Techn. Bauamt geprüft und freigegeben.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt die Auftragsvergabe an die Fa. Konrad Bau, Lauda-Königshofen, zu einem Angebotspreis von 16.440,11 € (brutto).

**einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0**

<b>TOP 5</b>	<b>Auftragserteilung zu Nachtragsangeboten und Stundenlohnsätzen im Zuge der Maßnahme "Sanierung Mainstraße"</b>
--------------	--

Ab hier mit Gemeinderat Haupt

Die Baufirma Konrad aus Lauda-Königshofen hat im Zuge der Maßnahme Nachtragsangebote zur Genehmigung vorgelegt.

Im Wesentlichen betrifft das NA 1 die Entsorgung des teerhaltigen Asphaltausbruchs. Eine Baugrunduntersuchung im Vorfeld der Maßnahme hat zwar keine Belastung festgestellt, jedoch musste das Aufbruchmaterial beprobt und als „phenolhaltig“ eingestuft werden. Berechnet wurden hierfür 14.239,69 € (brutto).

Gegenstand des NA 2 ist der Zusammenschluss von zwei Straßenabläufen, die an einer Rohrleitung DN 200 an den Hauptkanal angeschlossen wurden. Aufgrund der örtl. Gegebenheiten war es nicht möglich, die ursprüngliche Planung auszuführen. Die Angebotssumme schließt bei 824,81 € (brutto).

Ebenso wurde ein NA 3 für die Entsorgung des quecksilberhaltigen Unterbaus vorgelegt. Dieser wird von der Firma Konrad zu denselben Konditionen wie das Angebot der entsorgenden Firma weiterverrechnet, zu einem Angebotspreis von 23.205 € (brutto). Die Herkunft des quecksilberhaltigen Materials wurde diskutiert und es wird vermutet, dass diese Bodenverunreinigung durch das Mainwasser bei Überschwemmungen kommt. Es ist zu befürchten, dass der Unterbau der weiteren Maßnahmen an der Mainstraße ebenfalls belastet sein wird. Jeweilige Entsorgungsnachweise für den NA 1 und NA 3 sollen vorgelegt werden.

Vorgelegt wurden zudem die Einheitspreise zu den Stundenlohnarbeiten. Diese wurden im Zuge der Ausschreibung nicht ermittelt. Die Preise wurden geprüft und liegen im mittleren Preisniveau.

### **Beschlüsse:**

Der Bauausschuss genehmigt den 1. Nachtrag der Fa. Konrad in Höhe von 14.239,69 € (brutto).

**einstimmig beschlossen    Ja 5    Nein 0**

Der Bauausschuss genehmigt den 2. Nachtrag der Fa. Konrad in Höhe von 824,81 € (brutto).

**einstimmig beschlossen    Ja 5    Nein 0**

Der Bauausschuss genehmigt den 3. Nachtrag der Fa. Konrad in Höhe von 23.205 € (brutto).

**einstimmig beschlossen    Ja 5    Nein 0**

Der Bauausschuss genehmigt, anfallende Stundenlohnarbeiten zu den Konditionen der geprüften Einheitspreisliste zu verrechnen.

**einstimmig beschlossen    Ja 5    Nein 0**

<b>TOP 6</b>	<b>Information, Beratung und Beschlussfassung zur Instandsetzung des Wiesenwegs</b>
--------------	---

Im Zuge der Baumaßnahme in der Zeller Str. 2 „Ärztehaus“ ist der Wiesenweg instand zu setzen. Bereits vor dem Abriss der Bäckerei war der Zustand im südl. Bereich der Sackgasse

mangelhaft. Es sind fehlende Bordsteine zu ergänzen und der angrenzende Asphalt auf einem Meter Breite neu herzustellen. Ebenso ist der Bordstein anzuheben.

Die derzeit mit dem Bau des Ärztehauses beauftragte Fa. Bindrum bietet der Gemeinde die Arbeiten zu einem Bruttoangebotspreis von 7.083,71 € an. Dieser Preis liegt rund 4% unter dem Jahres-LV Preis.

Im weiteren Verlauf des Wiesenwegs wurde die Fahrbahn im Zuge des Neubaus des Ärztehauses stark beschädigt. Die Regulierung dieses Schadens erfolgt auf Kosten der Fa. Bindrum.

### **Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt die Auftragsvergabe an die Fa. Bindrum zu einem Bruttoangebotspreis von 7.083,71 €.

**einstimmig beschlossen    Ja 5    Nein 0**

## **TOP 7    Informationen und Termine**

- Auswertung Tempomessgerät Standort: Zeller Str. auf Höhe Ärztehaus Fahrtrichtung Zell:  
Die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit liegt bei 45 km/h bei einer erlaubten Geschwindigkeit von 30 km/h.
- Befahrung des Staatswaldes:  
Information über die Rückantwort des Forstbetriebsleiters Arnstein, Herrn Rieger, bezüglich der Befahrung des Staatswaldes in Margetshöchheim. Es wird eine Terminvereinbarung für Mitte März angestrebt.
- Farbberatung Mainstr. 4:  
Information und wohlwollende Kenntnisnahme über die Farbberatung am 17.02.2018 durch das Büro Schlicht Lamprecht Schröder am Anwesen Mainstr. 4
- Vorplanung Würzburger Str. 14:  
Information und wohlwollende Kenntnisnahme über die Planungsabsichten am Anwesen Würzburger Str. 14 gemäß der Stellungnahme des Büros Schlicht Lamprecht Schröder vom 23.01.2018. Auf die Einhaltung der gemeindlichen Gestaltungssatzung bei der weiteren Planung wird hingewiesen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Waldemar Brohm die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Margetshöchheim.

Waldemar Brohm  
1. Bürgermeister

Nicole Scherbaum  
Schriftführer/in

